

Kaufen Sie keine unbesichtigten Instrumente.

Die Beurteilung durch einen Klavierbauer ist von Vorteil, auch wenn seine Besichtigung etwas kostet.

Pianisten die sich in der Instrumentenkunde auskennen, können auch für die Beurteilung in Frage kommen, dennoch können sie die Wirbel- (Stimmgel-) festigkeit ohne Stimmschlüssel nicht prüfen.

Die fachlich richtigen Schlagworte für nicht veraltete Klavier- & Flügeltypen mit aktuellem technischen Stand.

Klavier

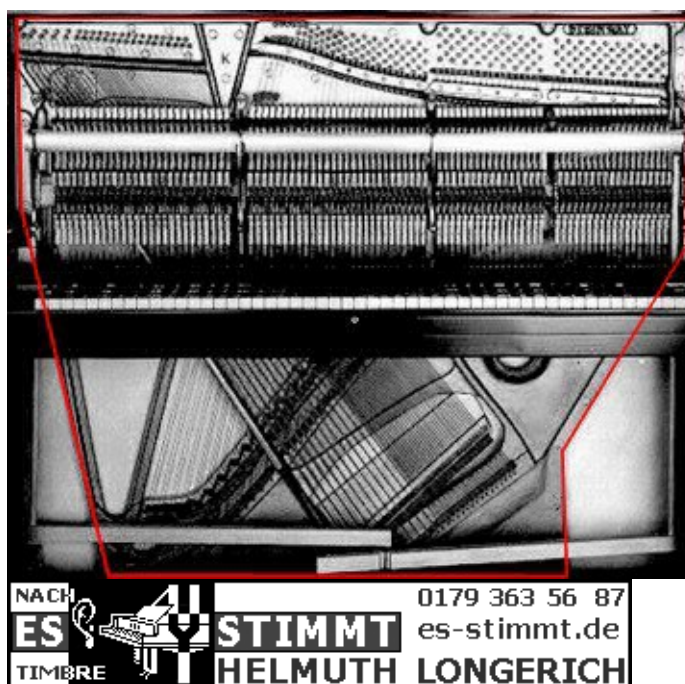
Kreuzsaitiger Unterdämpfer mit vollausgebautem Gussrahmen

Der vollausgebaute Gussrahmen besteht komplett aus einem Gussstück und reicht vom Klavierboden bis über den Stimmstock (siehe rote Linie).

Die Bauweise ist stimmungstabil.

Kreuzsaitig bedeutet: die Basssaiten kreuzen die Diskantsaiten. Es entsteht dadurch ein obertonreicherer Klang und es passen längere Saiten in das Instrument.

Bei Unterdämpfern befindet sich die Dämpfung unterhalb der Hämmer. Sie dämpft dann gut, wenn der Ton schnell und ohne Pfeifen weg ist. Spielen sie Staccatissimo laut vom tiefsten Ton chromatisch hoch bis zum Dämpfungsende, welches je nach Bauweise unterschiedlich hoch endet.



Flügel

Repetierschenkel- Mechanik mit
Herzfeder

ist am besten

Repetierschenkel- Mechanik mit
Erardfeder

ist auch gut

Weitere Schlagworte sind bei Klavier
schon
aufgeführt, Unterdämpfer gibt es beim
Flügel
nicht.

Klavier- & Flügelmechanik= **Renner-
Mechanik**,

gilt schon seit langem als die weltbeste
Mechanik.

Die Rennermechanik kann sich
allerdings in
gut- & schlechtklingenden
Klaviermarken befinden.

Schlagworte für veraltete Bauweisen
von
dessen Kauf ich abrate.

**Oberdämpfer, Wiener-
Flügelmechanik,
Blüthner- Patentmechanik,
Gradsaiter,
halb ausgebauter**



Gussrahmen .

Risse in Stimmstock, Gussrahmen, Resonanzboden und Steg können sich leicht durch die Zugspannung von 16-18 Tonnen bilden.

Gussrahmen- und Stimmstockrisse sind generell nicht reparabel. Mit geringfügigen Stimmstockrissen kann man leben, während der Gussrahmenriss der endgültige Pianotod ist. Alle anderen Risse (z.B. Resonanzboden, Steg) führen zu teuren Reparaturen.

Schrauben werden durch Vibration locker, Hammerköpfe und Dämpfer nutzen sich ab, Motten fressen die Filze, Hammerachsen wandern aus ihrem Führungsloch, auch Mäuse halten sich gerne in einem Klavier auf.



Flügel werden in vielen verschiedenen Größen gebaut.
Eine nicht normierte Einteilung lautet:

Stutzflügel (Länge: etwa 1,4 m bis 1,8 m)
Studioflügel (Länge: etwa 1,9 m)
Salonflügel (Länge: etwa 1,8 m bis 2,1 m)
Halbkonzertflügel (Länge: etwa 2,1 m bis 2,4 m)
Konzertflügel (Länge: etwa 2,4 m bis 3,06 m)
"Klassische" Konzertflügellänge ist etwa 2,75 m)



Einige Piano Marken

Bechstein	Förster	Pleyel	Steinberg
Blüthner	Grotirian-Steinweg	Samick	Steingraeber & Söhne
Bösendorfer	Kawai	Sauter	Steinway & Sons
Fazioli	Petrof	Schimmel	Yamaha
Feurich	Pfeiffer	Seiler	Young Chang